



Segringer Gemeindebrief

November - Dezember 2011- Januar 2012



Jahreslosung 2012:

**Jesus Christus spricht:
Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.**

2. Korinther 12,9

Gebeugt. So steht der Mensch da.
Auf dem Bild der Titelseite.
Vom Leben gebeugt.
Leidet unter der Last des Lebens.
Schwach fühlt er sich.
Ob er auch dazu steht? Es zugeben kann?
Schwer. Dazu zu stehen.
In einer Welt, die die Starken will.
Wer Schwäche zeigt verliert.

Bei Gott ist das anders.
Wer Schwäche zeigt gewinnt.
Gott hat eine Schwäche für die Schwachen.
Wird selber schwach.
In der Krippe als hilfloses Kind.
Am Kreuz als leidender Mensch.
Kennt deine und meine Schwäche.

Und lässt aus der Schwäche Kraft entstehen.

Gottes Kraft sucht das Schwache und macht es stark.
Stark in der Gemeinschaft derer, die Schwäche zeigen.
Stark in der Liebe zum Nächsten.
Stark im Gefühle zeigen.

Stark im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe.

Kirche und Gemeinde ist Gemeinschaft der Schwachen auf dem Weg.

Gemeinschaft derer, die angewiesen sind.
Gemeinschaft derer, die spüren:
Wir brauchen die Kraft Gottes.

So bleiben die Schwachen nicht allein.
Auf sie strahlt das Licht der Liebe Gottes.
Das Licht von Weihnachten und von Ostern. In diesem Licht ist das Kreuz Christi zu sehen. Wie auf dem Bild auf der Titelseite. Viele Kreuze entdeckte ich darauf.

Und die Kraft der Liebe Gottes verleiht dem Schwachen neue Kraft. Zieht ihn nach oben. Zum Licht. Bringt Farbe in sein Leben.

„Meine Kraft ist dem Schwachen mächtig“. Gottes Kraft in mir. In meiner Schwäche. Durch sie bin ich stark – im Schwachsein. Ein Motto für 2012. Für Schwache und solche, die sich stark fühlen. Für Gottsucher und solche, die aufgehört haben, Gott zu suchen.

Herzlichst
Ihr



Pfarrer Markus Roth

Am Mittwoch, 16. November feiern wir Gottesdienst zum Buß- und Betttag. Mit Beichte und Heiligem Abendmahl um 19 Uhr in der Kirche. Mehr auf S.11.

Der Gottesdienst am Volkstrauertag beginnt auf Wunsch der Reservistenkameradschaft um 9 Uhr.

Am Ewigkeitssonntag feiern wir Gottesdienst in der Gemeinschaft derer, die im letzten Jahr an einem offenen Grab standen. Wir trauern, schweigen, hoffen und glauben. Beginn um 10 Uhr.

Am Ewigkeitssonntag findet in St. Paul wieder ein Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder statt. Beginn um 17 Uhr.

Das neue Kirchenjahr feiern wir am 1. Advent um 10 Uhr mit Kindergottesdienst.

Am Abend des 1. Advents ist um 19.30 Uhr Jugendabendmahl.

Am 4. Advent führt der Schulchor der Grundschule Segringen das Weihnachts-Musical „Ein Geschenk des Himmels“ auf. Mehr dazu auf Seite 12 .

Herzliche Einladungen zu den Weihnachtsgottesdiensten in der Kirche und der Ulrichskapelle.

Der Silvestergottesdienst beginnt um 18 Uhr in der Kirche: Das alte Jahr abschließen, das neue beginnen mit dem Wort der Jahreslosung. Feier des Heiligen Abendmahles.

Der Kirchen- und Projektchor lädt herzlich zu einem weihnachtlichen Konzert am 8. Januar um 17 Uhr in die Kirche ein. Mehr auf Seite 12.



Wussten Sie schon

..., dass Heidi Fidler lange Jahre die Kerzen für die Taufkinder gestaltet hat? Sie wird in Zukunft noch die Konfirmandenkerzen mitgestalten und die Osterkerze verzieren. Vielen Dank dafür. Die Aufgabe Taufkerzen zu gestalten übernehmen Karin Präger und Karin Haverkämper aus Segringen. Danke!

..., dass der Erlös beim Verkauf der Herbstkränze am Erntedankfest 332,-€ betrug? Herzlichen Dank!

..., dass seit 5. Oktober Renate Schmidt Sie mittwochs von 9 – 10 Uhr fit in den Morgen bringt? Am 25. Januar beginnt der neue Kurs. Genaue Infos direkt bei der Kursleiterin unter 0 98 51/ 14 45.

30. Okt.	Reformationsfest <i>Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland</i>	10 Uhr	Gottesdienst in St. Paul	
6. Nov..	Drittletzter Sonntag im KJ <i>Volksmisionarische Aufgaben</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Präd. Raab)	
13. Nov.	Vorletzter Sonntag im KJ <i>Gemeindehaus</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Thie)	
16. Nov.	Buß- und Betttag <i>Notfallseelsorge</i>	19 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl (Pfr. Roth)	
20. Nov.	Ewigkeitssonntag <i>Erwachsenenbildung</i>	10 Uhr 14 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth) Hl. Abendmahl	
27. Nov.	1. Advent <i>Brot für die Welt</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth) mit Heiligem Abendmahl	
4. Dez.	2. Advent <i>Quagadougou</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Präd. Raab)	
11. Dez.	3. Advent <i>Osteuropa</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
18. Dez.	4. Advent <i>Gemeindehaus</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
24. Dez.	Heiliger Abend <i>Brot für die Welt</i>	15 Uhr 18 Uhr 22.30 Uhr	Familiengottesdienst (Pfr. Roth/Team) Christvesper (Pfr. Roth) Christnacht in St. Ulrich (Pfr. Roth)	
25. Dez.	Christfest <i>Evang. Schulen in Bayern</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth) mit Heiligem Abendmahl	
26. Dez.	Christfest II <i>Gemeindehaus</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Präd. Raab)	
31. Dez.	Altjahrsabend <i>Brot für die Welt</i>	18 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Heiligem Abendmahl (Pfr. Roth)	
1. Jan.	Neujahr <i>Blaues Kreuz</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. i.R. Roth)	
6. Jan.	Epiphania <i>Weltmission</i>	9 Uhr	Lied-Gottesdienst (Pfr. Roth)	
8. Jan.	1. Sonnt. n. Epiphania <i>Gemeindehaus</i>	17 Uhr	Morgens kein Gottesdienst Konzert des Kirchenchores	
15. Jan.	2. Sonnt. n. Epiphania <i>Telefonseelsorge</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Conrad)	
22. Jan.	3. Sonnt. n. Epiphania <i>Ecuador</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Roth)	
29. Jan.	4. Sonnt. n. Epiphania <i>Evang. Bildungszentren</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Präd. Sturm)	

An Sonntagen mit diesem Zeichen ist



Kindergottesdienst

Kursiv: Kollekte

Taufen

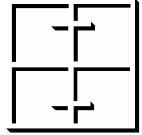
Am 7. August
Judith, Tochter von
Elke und Thorsten Hofmann,
Untermeißling 6

Pauline, Tochter von
Simone und Gabriel Mayer,
Untermeißling 6a



Beerdigungen

Am 8. August (Trauerfeier)
Wilfried Karl Hippelein
Wolfertsbronn 27, 57 Jahre



Am 29. August (in Dinkelsbühl)
Christina Maria Dammer,
Hohenschwärz 15, 82 Jahre

Trauungen

Am 3. September
Rebekka geb. Kowalzik,
Langensteinbach 1
und Michael Horn, Heilsbronn



Am 7. September
Elsa Frieda Popp,
Segringen 25, 85 Jahre

Am 16. September
Babetta Wilhelmina Göhring,
Rain 1, 91 Jahre

Am 18. Oktober
Karolina Hirsch,
Dinkelsbühl, früher Wolfertsbronn,
89 Jahre

Land zum Leben – Grund zur Hoffnung



Wer ausreichend fruchtbares Land hat, kann Nahrungsmittel anbauen. Wer über genügend Land verfügt, kann Tiere weiden lassen. Wo noch ausreichend Wald ist, kann gejagt werden, können Früchte und Brennholz gesammelt werden.

„Brot für die Welt“ unterstützt Völker, Kleinbauernfamilien, Landlose und Nomaden bei ihren Bemühungen um eine faire Verteilung des Bodens und in ihrem Kampf gegen illegale Landnahme und Vertreibung. In Projekten weltweit lernen die Menschen mit umweltfreundlichen und standortgerechten Methoden nachhaltig hohe Erträge zu erzielen.

„Brot für die Welt“ wird sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass sie ein Leben in Würde und Hoffnung führen können. Bitte unterstützen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende!



Jungschar Segringen

Jetzt geht`s wieder los!

„Die Kleine Jungschar“

donnerstags von 15.00 – 16.30 Uhr
für alle Mädels und Jungs der
1. - 2. Klasse im Gemeindehaus
mit Irene Grüb

„Mädelsjungschar“

freitags von 18.30 – 20.00 Uhr
im Gemeindehaus für 3. – 6. Klasse
mit Martina Rögele, Julia Ries und
Nadine Kolb

„Jungenjungschar“

donnerstags von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
im Gemeindehaus für 3. – 6. Klasse
mit Irene Grüb, Sebastian Vaas und Johannes Hettler

Wenn ihr noch Fragen habt, dann meldet Euch
unter folgenden Nummern:

Irene Grüb: 09851 / 7524

Martina Rögele: 09851 / 551943

Die Selbsthilfegruppe „Das Boot“ für Betroffene von Depressionen, Angst und Zwängen trifft sich im Gemeindehaus.



Wer möchte sich mit uns treffen? Haben Sie Mut und melden sich bei Karin Bruchmann unter 70 78 oder 0151/55 88 82 84

Herzliche Einladung zu unserem nächsten Frauentreff am **Donnerstag, den 24. November um 19. 30 Uhr** im Gemeindehaus. Frau Elstner-Mösch vom Sozialpsychiatrischen Dienst in Dinkelsbühl spricht zum Thema: **"Depression – Der graue Schleier über der Seele."**



Eine betroffene Frau erzählt dazu von ihren persönlichen Erfahrungen.

Unser nächstes Frauenfrühstück ist am

Donnerstag, den 15. Dezember von 9 bis 10.30 Uhr.

Es ist Gelegenheit für Frauen aller Altersstufen, den Alltag für kurze Zeit zu vergessen und sich in angenehmer Atmosphäre verwöhnen zu lassen. Neben dem gemütlichen Miteinander tauschen wir uns aus über Worte der Bibel, Lebensfragen oder aktuelle Themen.

Der Seniorenkreis trifft sich wieder zum
Seniorenadvent
am 3. Advent

11. Dezember um 13.30 Uhr



Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige
trifft sich am 23. November und am 25. Januar
jeweils um 20 Uhr im Diakoniehhaus

Ferdinand: „Was machst du denn am Donnerstag um 9.00 Uhr“

Miriam: „Wieso? Ich bin bei meiner Mama zu Hause!“

Ferdinand: „Ja weißt du denn nicht, dass im Segringer Gemeindehaus alle zwei Wochen eine Mutter-Kind-Gruppe stattfindet!“

Miriam: „Ach wirklich, das hört sich ja interessant an! Ab welchem Alter darf man da denn hin? Und was macht ihr da alles?“

Ferdinand: „Es sind alle Kinder von den ersten paar Monaten bis zum Kindergartenalter herzlich willkommen! Wir beten, singen, hören Geschichten, basteln, spielen, hüpfen, tanzen und dann wird immernoch gemeinsam gevespert!“

Miriam: „Und wo ist denn da meine Mama? Ist die auch dabei?“

Ferdinand: „Meiner Mama macht das auch Spaß, denn da kann Sie sich mit anderen Müttern austauschen.“

Miriam: „Das ist ja toll, da komm ich auch. Freue mich!“

Ferdinand: „Na dann bis Donnerstag 9.00Uhr!“

Weitere Infos: Susanne Soldner Seidelsdorf 09851/551400
Simone Mayer Untermeißling 09851/551597





Unter dem Motto "Genug ist genug" steht die diesjährige Kampagne zum Buß- und Betttag. Das Thema sei maßgeblich geprägt von den Folgen der Banken- und Wirtschaftskrise sowie den Auswirkungen der Katastrophen von Fukushima und im Golf von Mexiko, betonten Alt-Landesbischof Dr. Johannes Friedrich und Synodalpräsidentin Dorothea Deneke-Stoll. Der Slogan "genug ist genug" solle den Menschen bewusst machen, dass ein primär an Eigennutz orientiertes Handeln letztendlich negativ auf die Gesellschaft zurückschlage. Beispiele dafür gebe es zur Genüge: im persönlichen Bereich ebenso wie in der Wirtschaft, der Politik oder im Umgang mit der Schöpfung.

Der andere Advent

Zur Ruhe kommen, nachdenken, schmunzeln, meditieren –der Kalender Der Andere Advent begleitet seine Leser auf einem besonderen Weg durch die Advents- und Weihnachtszeit. Texte und Bilder begleiten die Leser vom 26. November bis 6. Januar. Der Erlös des Kalenders fließt zum Großteil in kirchliche und gemeinnützige Projekte.

Der Kalender kostet 7,50 Euro.

Möchten Sie einen Kalender?

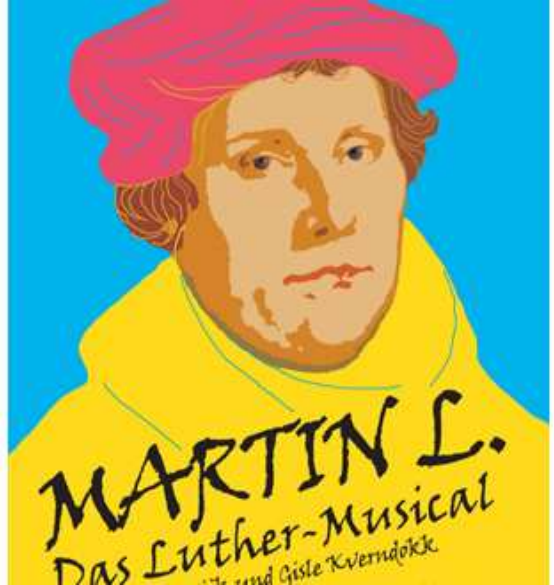
Bitte geben Sie zur Sammelbestellung bis 15. November im Pfarramt Bescheid.



Musical Martin L. am Sonntag, 30. Oktober um 19.00 Uhr in St. Paul, Eintritt frei.

Das Musical zeigt die Jugend- und Studienjahre des Reformators bis zu den Bauernkriegen. Es setzt sich aber nicht nur mit der Person Luther auseinander, sondern auch mit einem Stück deutscher Geschichte, zeigt, wie die Politik Luther für Ihre Zwecke benutzt hat.

Die fiktive Figur des Jörg, - Luthers zweifelnde Seite-, führt durch das Stück und blickt aus heutiger Sicht auf Martin L., stellt die Fragen nach dem Weg, den Luthers Ideen genommen haben und ihrer heutigen Bedeutung.



Der Schulchor der Grundschule Segringen probt für ein Weihnachts-Musical. Dieses wird am 4. Adventwochenende in unserer Kirche aufgeführt.

Die Termine sind:

Freitag, 16.12. um 16 und um 18 Uhr
und am Samstag 17.12. um 18 Uhr

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für Kinder in Ecuador wird gebeten.

Am Sonntag, den 8. Januar um 17.00 Uhr, findet ein weihnachtliches Chorkonzert mit dem Kirchenchor Segringen, dem Greiselbacher Frauenchor und Instrumentalisten statt. Es kommen u.a. zur Aufführung: Neben modernen Weihnachtsliedern werden zwei Kantaten von Dietrich Buxtehude aufgeführt. Der Chor wird dabei von einigen Gastsängern verstärkt. Der Eintritt ist frei.
Instrumentalisten: Silke Bartz (Querflöte), Kristina Schmid (Violine) u.a.

Monatsspruch Dezember

Gott spricht: Nur für eine kleine Weile habe ich dich verlassen, doch mit großem Erbarmen hole ich dich heim.

Jesaja 54, 7

Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht



Der Helferkreis der Sozialstation ist ein Betreuungsangebot für pflege- und hilfebedürftige Menschen mit einem besonderen Bedarf an Betreuung und Beaufsichtigung.

Die Schulung qualifiziert ehrenamtliche Mitarbeiter/Innen für ihre Tätigkeit und trägt zur Sicherheit im eigenen Handeln bei.



Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit an unseren Betreuungstagen
- Ambulante Betreuungseinsätze
- 40-stündige Ersts Schulung
- Regelmäßige Fortbildungen
- Austauschmöglichkeiten im Team
- Aufwandsentschädigung im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit
- Unfall- und Haftpflichtversicherung während der Einsätze

**Nächste Termine im
Diakonischen Werk**
Ulmenweg 9,
91717 Wassertrüdingen

Freitag	04.11.2011	13.00 - 17.45 Uhr
Samstag	05.11.2011	09.00 - 16.30 Uhr
Freitag	11.11.2011	13.00 - 17.45 Uhr
Freitag	18.11.2011	13.00 - 17.45 Uhr
Samstag	19.11.2011	09.00 - 16.30 Uhr
Freitag	25.11.2011	13.00 - 17.45 Uhr

Fragen bzw. Anmeldungen für das Schulungsangebot nimmt Frau Metzger (09851) 5764 670 gerne entgegen.



Haben Sie Fragen?

Wir helfen Ihnen mit Rat und Tat.

Geschäftsstelle Dinkelsbühl
Crailsheimer Straße 27
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09851-5764 0

Geschäftsstelle Wassertrüdingen
Ulmenweg 9
91717 Wassertrüdingen
Tel. 09832-6860 60

„Besonderen Kindern“

Gemeinsam wollen wir uns austauschen über Themen wie:



- Behinderungen
- Entwicklungsverzögerungen
- Förderungsmöglichkeiten
- Erfahrungen mit der Bürokratie
- Allgemeine Alltagsprobleme
- Belastung für die Familie
- Kindergarten und Einschulung.

oder um einfach bei Kaffee und Kuchen mit Gleichgesinnten reden zu können!

Terminvorschau:

- 24. 11. 2011 „Ein Abend für mich“ mit Frau Weißmann, Ratschläge für einen ruhigeren Alltag, um 20 Uhr im Gemeindehaus!
(Nur mit Anmeldung möglich!!!!)
- 01. 12. 2011 „Belastungen in der Familie“ mit Frau Dobberstein, um 20 Uhr im Gemeindehaus in Segringen!

Ich freue mich über Ihr Interesse und Ihren Anruf: Tanja Popp, Tel. 09851/ 5549510

**Der nächste Mini-Gottesdienst
findet am 4. Advent (18. Dezember) um 10.30 Uhr statt.**

Monatsspruch November:

**Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not.
Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.**

Nahum 1,7



Wie soll ich dich empfangen und wie
begegn ich dir, o aller Welt Verlangen, o
meiner Seelen Zier? O Jesu, Jesu setze mir
selbst die Fackel bei, damit, was dich
ergötze, mir kund und wissend sei.

Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu, du
mein Leben; ich komme, bring und
schenke dir, was du mir hast gegeben.
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,
Herz, Seel und Mut, nimm alles hin und
lass dir's wohlgefallen.

Wir sind für Sie da

Pfarramt Segringen: Telefon 55 51 36 Fax: 5 35 53

email: pfarramt.segringen@elkb.de

Pfarrer Markus Roth, Freier Tag (in der Regel): Montag

Bürozeiten Sekretärin Ingrid Kundner: Dienstag und Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Spendenkonto: Kto.Nr. 204 004 140, VR-Bank Dinkelsbühl, BLZ 765 910 00

Sozialstation des Diakonievereins in Segringen Telefon 58 27 62



Auf den Bildern: - Abendstimmung Segringen (Bild von Uwe Wäger). - Pater Anselm Grün. - Erntedank in unserer Kirche. - Die neu gestaltete Treppe am Ostzugang des Friedhofs. - Altweibersommer am Friedhof. - Liedermacher Johannes M. Roth anlässlich des 25. Jubiläums der Jungschar. - Frau Ganßer beim Ahnenforschen.